

VORTRAGSREIHE

# LANGJÄHRIGE INDUSTRIEUNTERNEHMEN IN RHEINLAND-PFALZ

VON TRIER BIS INGELHEIM,  
VON SAYN BIS PIRMASENS



# LANGJÄHRIGE INDUSTRIEUNTERNEHMEN

Unternehmensgeschichten aus dem rheinland-pfälzischen Raum sind in der Öffentlichkeit bislang oft wenig bekannt. Dabei prägten (und prägen) zahlreiche mittelständische Industrieunternehmen ihren jeweiligen Standort, mit dem sie eng verwoben sind. Das IGL präsentiert in diesem Jahr eine weitere Vortragsreihe, die sich mit rheinland-pfälzischen Unternehmensgeschichten auseinandersetzt.

In zwei Vorträgen wird zunächst in die Geschichte der Industrie im rheinland-pfälzischen Raum sowie in die Industriekultur des

19. Jahrhunderts eingeführt. Anschließend werden verschiedene Aspekte der Unternehmensgeschichte aufgegriffen: die Geschichte und Gegenwart der Eisengießerei Sayner Hütte, Erfolgs- bzw. Misserfolgskriterien der Schuhfabriken Peter Kaiser und Rheinberger sowie die Kontakte des chemisch-pharmazeutischen Unternehmens Boehringer Ingelheim nach Frankreich. In Zusammenarbeit mit den gastgebenden Gesellschaften wird auf die Architektur, Geschichte und aktuelle Nutzung des jeweiligen Standortes eingegangen.

# IN RHEINLAND-PFALZ VON TRIER BIS INGELHEIM,

**Mittwoch, 15. August 2018, 19 Uhr**

Dr. Ute Engelen

*Institut für Geschichtliche Landeskunde  
an der Universität Mainz e.V.*

**Einführung in die historisch gewachsene  
Industrielandschaft von Rheinland-Pfalz  
vom 19. bis ins 20. Jahrhundert**

*In Kooperation mit der Jakob Bengel-Stiftung*

**Veranstaltungsort:**

Industriemuseum Jakob Bengel  
Wilhelmstraße 42a  
55743 Idar-Oberstein

Eintritt frei

**Montag, 20. August 2018, 19 Uhr**

Dr.-Ing. Paul-Georg Custodis

**Zeugnisse der Herstellung von Nahrungs-  
und Genussmitteln sowie der Bekleidung  
in Rheinland-Pfalz**

*In Kooperation mit dem Verein der Ziegeleifreunde*

**Veranstaltungsort:**

Ziegemuseum  
Alte Ziegelei 1  
55128 Mainz

Eintritt frei

# VON SAYN BIS PIRMASENS

**Mittwoch, 29. August 2018, 18 Uhr**

Steffi Zurmühlen  
*Stiftung Sayner Hütte*

Barbara Friedhofen  
*Rheinisches Eisenkunstguss-Museum*

**Sayner Hütte – gestern und heute**

*In Kooperation mit der Stiftung Sayner Hütte*

**Veranstaltungsort:**

Sayner Hütte  
Anfahrt über Althansweg  
56170 Bendorf

Eintritt frei

**Mittwoch, 5. September 2018, 19 Uhr**

Maximilian Wegner  
*Institut für Geschichtliche Landeskunde  
an der Universität Mainz e.V.*

**Faktoren für unternehmerischen Erfolg und  
Misserfolg: Vergleich der Pirmasenser Schuh-  
produzenten Peter Kaiser GmbH und Eduard  
Rheinberger AG (1945–1980er Jahre)**

*In Kooperation mit der Bernd Hummel GmbH*

**Veranstaltungsort:**

Forum Neufferanum  
Neuffer am Park  
66953 Pirmasens

Eintritt frei

# LANGJÄHRIGE INDUSTRIEUNTERNEHMEN IN RHEINLAND-PFALZ VON TRIER BIS INGELHEIM, VON SAYN BIS PIRMASENS

**Mittwoch, 12. September 2018, 19 Uhr**

Prof. Dr. Michael Kißener

*Johannes Gutenberg-Universität Mainz*

**Boehringer Ingelheim und die deutsch-französische  
Aussöhnung nach dem Zweiten Weltkrieg**

*In Kooperation mit Boehringer Ingelheim*

**Veranstaltungsort:**

Boehringer Ingelheim Center

Binger Straße 173

55216 Ingelheim

Zugang über Tor 2

Eintritt frei\*

\*Die Teilnahme an diesem Vortrag ist nur möglich mit

**Anmeldung bis zum 26. August 2018 an [igl@uni-mainz.de](mailto:igl@uni-mainz.de)!**

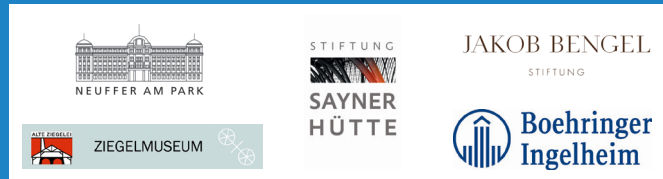
## Veranstalter

Institut für Geschichtliche Landeskunde  
an der Universität Mainz e.V.

Hegelstraße 59  
55099 Mainz  
06131/3938300  
igl@uni-mainz.de  
www.igl@uni-mainz.de



## in Kooperation mit



Das Institut für Geschichtliche Landeskunde an der Universität Mainz e.V. (IGL) erforscht die Geschichte des heutigen Rheinland-Pfalz und der mit ihm historisch verbundenen Gebiete. Die Vermittlung der Forschungsergebnisse an ein breites Publikum, u.a. durch Vortragsreihen, Ausstellungen und über das Internet, zählt das Institut zu seinen Kernaufgaben, die mit dem Institutsmotto „Forschen – Vermitteln – Mitmachen“ umschrieben sind.

Seit 2012 nimmt das IGL verstärkt die Wirtschaftsgeschichte des rheinland-pfälzischen Raums in den Blick. Erste Ergebnisse sind die Website [www.wirtschaftsgeschichte-rlp.de](http://www.wirtschaftsgeschichte-rlp.de) sowie Veröffentlichungen zu verschiedenen Branchen und Unternehmen. Ende 2017 ist der Tagungsband „Regionale Produzenten oder Global Player? Zur Internationalisierung der Wirtschaft im 19. und 20. Jahrhundert. Rheinland-pfälzische Wirtschaftsgeschichte im europäischen Vergleich“ (Geschichtliche Landeskunde 74) erschienen.